

GEMEINSAM NACHHALTIG HANDELN

Liebe Mieter,

gerne möchten wir die Übermittlung des Fragebogens als Gelegenheit nutzen, Ihnen einen Einblick in unser Nachhaltigkeitsmanagement zu geben und aufzeigen, inwiefern Ihre täglichen Abläufe unsere Entscheidungen und Maßnahmen beeinflussen.

Die GPEP GmbH legt als Asset Manager großen Wert auf ein nachhaltiges Immobilien-Management. Die ESG-Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung sind fest im Unternehmen verankert und bestimmen das Handeln unserer Mitarbeitenden.

Als Richtlinie dient die europäische Taxonomie-Verordnung, die anhand eines einheitlichen Systems von Kriterien definiert, ob eine wirtschaftliche Tätigkeit als ökologisch nachhaltig einzustufen ist. Die Grundlage bilden sechs Umweltziele:

- Klimaschutz
- Anpassung an den Klimawandel
- Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
- Übergang zum regenerativen System der Kreislaufwirtschaft
- Vermeidung und Verminderung von Umweltverschmutzung
- Schutz und Wiederherstellung von Ökosystemen und Biodiversität

Anhand eines Green Business Maßnahmenplans steuern wir Prozesse und leiten unter Berücksichtigung aller vorhandenen Parameter strategische Maßnahmen zur Verringerung des CO₂-Fußabdrucks jeder einzelnen Immobilie ab.

Wichtige Ansätze sind beispielsweise die Modernisierung von Heizungs- und Klimatechnik, LED-Beleuchtung, die Dämmung von Dach und Wänden, die Installation von Photovoltaikanlagen, die Errichtung von E-Ladestationen sowie die Durchführung von hydraulischen Abgleichen. Die Maßnahmen und Investmentpräferenzen werden in Abstimmung mit den Immobilieneigentümern festgelegt.

Dies geschieht immer mit Blick auf die EU-Taxonomie-Verordnung, das GEG (Gebäudeenergiegesetz), das GEIG (Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz) sowie auf alle weiteren gesetzlichen Verordnungen und Richtlinien einschließlich deren Aktualisierungen bzw. Neuerungen.

Das Management von ESG-Risiken und die Verbesserung der ESG-Performance von Immobilienobjekten ist grundsätzlich ein langfristiger Prozess, der nur im Zusammenspiel mit unseren internen und externen Stakeholdern erfolgen kann.

Was können Sie beitragen?

Die Orientierung an ESG-Kriterien wird anhand von nachhaltigkeitsbezogenen Leistungen eines Unternehmens bewertet. Dazu zählen bspw. die Einsparung von Energie und der umweltbewusste Umgang mit Ressourcen durch unsere Mieter.

Hier gab es in den letzten Jahren bedeutende Fortschritte zu verzeichnen. Jeder Mieter trägt auf vielfältige Weise zum Thema Nachhaltigkeit bei. Beispiele hierfür sind der Bezug und Verkauf von regionalen und ökologischen Produkten, das Angebot von verpackungslosen Produkten zur Müllvermeidung, aber auch soziale Leistungen für die Mitarbeiter und Spendenprojekte für die Gesellschaft zählen dazu.

Doch vor allem die Nutzung und der Betrieb der Gebäude durch die Mieter wirken sich maßgeblich auf die Nachhaltigkeitsperformance und somit auf die Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele aus.

Um hier tragfähige Lösungen zu entwickeln und gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen, setzen wir auf einen offenen Dialog mit Investoren, Mietern, Geschäftspartnern, der Gesellschaft sowie allen anderen Beteiligten. Nur so gelingt uns die kontinuierliche Verbesserung der Klimafreundlichkeit und der ESG-Leistung der Immobilien.

Ihre Verbrauchsdaten zählen!

Die Übermittlung Ihrer Energieverbrauchsdaten ist ein wichtiger Baustein im Nachhaltigkeits-Management Ihrer von uns verwalteten Immobilie.

Ziel ist es, die Entwicklung der Treibhausgasemissionen darzustellen. Die dafür nötigen Kennzahlen werden von uns anhand der von Ihnen übermittelten Verbrauchsdaten berechnet. Liegen uns diese Verbrauchsdaten nicht vor, sind wir gezwungen, mit Schätzwerten zu rechnen. Dies führt in der Regel dazu, dass die Berechnungen nicht den tatsächlichen Werten entsprechen, da Ihre Maßnahmen zur Einsparung von Energie oder beispielsweise die Nutzung von Grünstrom nicht berücksichtigt werden können.

Die Verbrauchsdaten ermöglichen uns, die Klima- und Umweltbilanz der Immobilien aufzustellen, um den Weg zu einem erfolgreichen Nachhaltigkeitsmanagement und in diesem Zusammenhang zu einer erfolgreichen Reduktion von Treibhausgasen zu verfolgen.

Energie sparen und Ressourcen schonen

Darüber hinaus können Sie einen wertvollen Beitrag leisten, indem Sie Ihre Mitarbeiter und Kunden stets aufs Neue für den nachhaltigen Umgang mit Energie und Ressourcen sensibilisieren.

Sie möchten mehr erfahren? Wir freuen uns, wenn Sie sich die Zeit nehmen, unseren aktuellen Nachhaltigkeitsbericht zu lesen, der Ende März 2025 auf unserer Homepage veröffentlicht wird.

Mit nachhaltigen Grüßen

Ihre GPEP GmbH